

	<p>Objekt: Stendal: Stadt</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18214592</p>
--	---

Beschreibung

In der Kipperzeit ist 1621/22 wieder – und letztmalig – Pfenniggeld durch brandenburgische Städte ausgegeben worden. Neben Stendal taten dies die Städte Beeskow, Berlin, Brandenburg, Cottbus, Drossen, Frankfurt/Oder, Fürstenwalde, Guben, Krossen, Küstrin, Neuruppin, Perleberg und Prenzlau.

Vorderseite: Stadtwappen, darüber Jahreszahl.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupfer; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.23 g; Durchmesser: 11 mm

Ereignisse

Hergestellt wann 1621
wer
wo Stendal

[Geographischer Bezug] wann
wer
wo Brandenburg-Preußen

[Geographischer Bezug] wann
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert
wer

Schlagworte

- Bronze
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Pfennig (einseitig)
- Stadt

Literatur

- E. Bahrfeldt, Das Münzwesen der Mark Brandenburg unter den Hohenzollern bis zum Grossen Kurfürsten von 1415 bis 1640 (1895) Nr. 726 b.
- W. Steguweit - B. Kluge, Suum cuique. Medaillenkunst und Münzprägung in Brandenburg-Preußen (2008) Nr. 103 (dieses Stück)..